

Die SPORTWETTEN.DE AG (ISIN: DE0005488514) gibt bekannt, dass der Umsatz im Jahr 2007 mit ca. 29 Mio. € im Vergleich zu 2006 (29,332 Mio. €; 2005 32,266 Mio. €) stabil geblieben ist. Das abgelaufene Geschäftsjahr war geprägt durch die Einleitung umfangreicher Restrukturierungsmaßnahmen. Es erfolgte die Trennung von verlustbringenden Unternehmensteilen. Aufgrund dieser sowie auch kostensenkender Maßnahmen konnte das Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in 2007 deutlich um mindestens 1,3 Mio. € verbessert werden. Das EBIT 2006 betrug -1.959 T€ (2005: 275 T€). Der Geschäftsbereich Sportwetten wurde aufgrund der unsicheren deutschen Rechtslage bereits im Oktober 2007 vollkommen eingestellt.

Die Restrukturierungsmaßnahmen werden voraussichtlich noch im ersten Quartal 2008 zum Abschluss gebracht werden können. Der bisherige operative Verlauf des ersten Quartals ist sehr erfolgversprechend. Der Vorstand geht davon aus, dass bereits im Geschäftsjahr 2008 ein positives Ergebnis erwirtschaftet wird: Bei einem derzeit auf mindestens 31 Mio. € geschätzten Umsatz soll das EBIT mit ca. 600 T€ nach den vergangenen zwei Verlustjahren wieder deutlich positiv ausfallen.

Die technischen Vorarbeiten für den Beginn des USA-Pferdewettgeschäftes werden voraussichtlich Mitte März 2008 abgeschlossen sein. Ab dann wird das Wettangebot der Internetseite www.pferdewetten.de die Rennen der führenden US-amerikanischen Rennbahnen umfassen. Dazu hatte die SPORTWETTEN.DE AG - wie im Oktober 2007 gemeldet - einen Kooperationsvertrag mit dem führenden amerikanischen Anbieter Magna Entertainment Corp. (MEC) geschlossen.

Hamburg, den 29.02.2008

SPORTWETTEN.DE AG

Klaus Zellmann

Vorstand